



Übersetzungshilfe: Nutzungsbedingungen für den VIAPASS Service

Allgemeine Geschäftsbedingungen des VIAPASS Service

Bei **Telepass** S.p.A.(nachfolgend Telepass) handelt es sich um eine Gesellschaft mit Alleingesellschafter unter der Leitung und Koordination von Atlantia S.p.A. gemäß Art. 2497 und Seq. des italienischen Zivilgesetzbuches - mit Sitz in Via Alberto Bergamini 50, 00159, Rom, Italien, mit einem Stammkapital von € 26.000.000 (voll eingezahlt), Steuernummer und USt-IdNr. 09771701001. Telepass ist von den belgischen Mauterhebern ermächtigt worden, die zur Nutzung der Straßen in Belgien und der hierfür zu entrichtenden Entgelte für die Regionen Brüssel, Wallonien und Flandern zu erheben. Der Kunde ist berechtigt den Zahlungsdienst von Telepass zur Entrichtung dieser Entgelte (nachfolgend "VIAPASS Service") zu nutzen, falls er:

- einen gültigen Vertrag, mit einem durch Telpass autorisierten Vertriebspartner, der die Nutzung einer interoperablen Telepass on Board Unit device (nachfolgend „OBU“) an Bord erlaubt, besitzt,
- für den VIAPASS Service freigeschaltet ist,
- die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert.

Falls keine abweichenden Regelungen in diesen Nutzungsbedingungen gegeben sind, sind hinsichtlich der Verwaltung der OBUs (u.a. in Bezug auf die Lieferung der OBU, Diebstahl, Verlust) die zwischen dem Kunden und dem Vertriebspartner vereinbarten Bedingungen maßgebend. Die Kunden- und fahrzeugbezogenen Informationen die zur Nutzung des VIAPASS Service notwendig sind, werden Telepass durch den Vertriebspartner zur Verfügung gestellt.

1. VIAPASS Service und belgisches Straßennetz

Das belgische Straßennetz umfasst das gesamte belgische Hoheitsgebiet (alle Straßen in Belgien sind mautpflichtig, lediglich einige kleinere Straßen sehen kein Entgelt für die Nutzung vor). Der Kunde sollte zur Information, über die aktuell gültigen Mautgebühren und Karten der Straßennetze in Belgien (jeweils für Brüssel, Wallonien und Flandern gesondert) sowie für die allgemeinen Geschäftsbedingungen der belgischen Infrastrukturbetreiber, an die der Kunde während der Nutzung der Infrastruktur gebunden ist, die Website von VIAPASS unter www.viapass.be besuchen. Telepass kann nicht für die geltenden Gebühren, Tarife und Strafen haftbar gemacht werden. Beanstandungen diesbezüglich sind an den Mauterheber zu richten.

Der VIAPASS Service kann ausschließlich durch Fahrzeuge mit einem höchst zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t genutzt werden. Voraussetzung für die Nutzung des VIAPASS-Service ist, dass die OBU ordnungsgemäß installiert wurde und während der Fahrt in Belgien immer funktionstüchtig ist (siehe dazu auch OBU-Bedienungsanleitung).

Der Kunde wird hiermit darüber informiert, dass seine Rechte und Pflichten in den geltenden Vorschriften der regionalen Behörden Belgiens definiert sind, einschließlich

- (i) die Verordnung Brüssel-Hauptstadt vom 29. Juli 2015;
- (ii) das flämische Regionaldekret vom 3. Juli 2015;
- (iii) das flämische Steuergesetz vom 13. Dezember 2013, und
- (iv) das wallonische Regionaldekret vom 16. Juli 2015.

2. Nachweispflicht

Gemäß den Anforderungen des Mauterhebers kann der Kunde aufgefordert werden, Telepass innerhalb von 5 (fünf) Tagen gescannte Kopien offizieller Dokumente der registrierten Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen, um den Nachweis der angegebenen Fahrzeugidentifikationsdaten zu erbringen. Die Kopien sind an den Vertriebspartner zu schicken, der diese an Telepass weiterleitet.

Bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Kunde seine Daten korrigiert und / oder gegebenenfalls lesbare, korrekte oder schriftliche Unterlagen und die korrigierten Daten oder Nachweise vorlegt hat, wird bei Fehlen:

- i) eines Nachweises für das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs davon ausgegangen wird, dass das Fahrzeug ein zulässiges Gesamtgewicht von mehr als 32 Tonnen (die höchste Kategorie) aufweist.
- ii) von Nachweisen für die Euro-Emissionskategorie des Kundenfahrzeugs davon ausgegangen, dass das Fahrzeug der Gruppe "andere Euro-Emissionskategorien" (Emissionsklasse 0) zugehörig ist.

Dies hat zur Folge, dass für das Fahrzeug die höchste anwendbare Gebühr anfällt.

Die nachträgliche Vorlage eines Nachweises i.S.v. Abschnitt 2 lit i), ii) hat keinen Einfluss auf die Gebühr für die mit dem registrierten zurückgelegten Kilometer, die entstanden sind, bevor eine Bewertung der in den neu vorgelegten Unterlagen enthaltenen Daten erfolgt ist. Eine Rückerstattung der vom Kunde bezahlten oder fälligen Maut aufgrund von nicht lesbaren, falschen oder fehlenden Daten oder unterstützenden Nachweisen ist ausgeschlossen.

3. Installation und Verwendung der OBU

Der Kunde hat die Anweisungen der mitgelieferten OBU-Bedienungsanleitung sowie die obligatorischen Anweisungen für Reisen in Belgien, zu befolgen.

4. Vorgehensweise im Falle eines Gerätefehlers - Kundendienst

Der Kunde hat den Kundendienst in nachfolgenden Fällen unverzüglich zu kontaktieren:

- i) Die OBU impliziert mittels akustischer und optischer Signale (Signale sind dem Gerätehandbuch und den obligatorischen Anweisungen für Reisen in Belgien zu entnehmen), dass die Funktionstüchtigkeit der OBU nicht mehr gewährleistet ist.
- ii) Die OBU gibt gar kein Signal.

Eine defekte OBU muss so schnell wie möglich durch eine funktionstüchtige (Telepass OBU oder Satellic

OBU) ersetzt werden. Nach der Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst erhält der Kunde Anweisungen, einschließlich des Standortes des nächstgelegenen Satellic Service Points, an dem eine Satellic OBU zur vorübergehenden Verwendung bezogen werden kann, bevor der Kunde eine Ersatz -OBU erhält. Der Kunde muss sich spätestens drei (3) Stunden nach Vorliegen der Voraussetzungen von Abschnitt 4. Lit i) oder ii) an einem Satellic Service Point mit zulässigem Zahlungsmittel (Kredit- / Bankkarten oder Tankkarten) einfinden und eine Satellic-OBU beziehen. Die Liste der Satellic Service Points findet der Kunde unter <https://www.satellic.be/de/service-points>.

Der Kundenservice ist täglich rund um die Uhr verfügbar in deutscher, englischer und italienischer Sprache sowie in französischer, spanischer und polnischer Sprache von 6 bis 22 Uhr. Innerhalb von Belgien lautet die Nummer 080081449 (kostenlos), innerhalb von Deutschland 0800 1090191 (kostenlos) und für alle restlichen Länder +39 0689416333.

5. Rechnungsstellung und Zahlungen

Telepass wird über den Vertriebspartner periodische Rechnungen an den Kunden übersenden. Der Kunde verpflichtet sich, alle Beträge an den Vertriebspartner zu zahlen, damit dieser die Beträge an Telepass überweist. Der Kunde bevollmächtigt Telepass in seinem Namen und in seinem Namen die fälligen Beträge an den Mauterheber zu zahlen.

Alle Rückerstattungsanträge werden vom Mauterheber begutachtet. Falls diese begründet sind, werden die Beträge erstattet. Die geschieht wenn möglich, durch Telepass.

6. Dauer und Beendigung

Im Falle der Kündigung des mit dem Vertriebspartner abgeschlossenen Nutzungsvertrags bezüglich der OBU oder wenn der Vertragspartner nicht mehr berechtigt ist Kunden OBUs von Telepass zur Verfügung zu stellen, wird das Vertragsverhältnis zwischen Kunde und Telepass automatisch beendet.

Telepass haftet nicht gegenüber Kunden, wenn der Vertragspartner die oben genannten Umstände verspätet bekannt gibt.

7. Datenschutz

Telepass verarbeitet die persönlichen Daten des Kunden in seiner Eigenschaft als Datenverantwortlicher gemäß den anwendbaren gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Zweck und Gegenstand der Datenverarbeitung sind der Abschluss dieses Vertragsverhältnisses sowie die Erfüllung der daraus resultierenden und gesetzlich bestehenden Verpflichtungen, insbesondere in Bezug auf Verwaltungs- und Buchführungszwecke, die sowohl die Rechnungsstellung als auch die Buchführung betreffen.

Die Verarbeitung der persönlichen Daten des Kunden erfolgt auf Papier und auf automatisierte Weise in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Insbesondere werden personenbezogene Daten rechtmäßig, angemessen und transparent verarbeitet. Die persönlichen Daten werden:

- für die oben genannten Zwecke gesammelt und gespeichert und nicht in einer Weise weiterverarbeitet, die mit den genannten Zwecken nicht vereinbar ist.
- bei Bedarf aktualisiert, so verarbeitet, dass sie stets aktuell, vollständig und

bedarfsgerecht in Bezug auf die Zwecke der Verarbeitung sind.

- derart gespeichert, dass die die Identifizierung der betroffenen Person nur solange möglich ist, wie dies für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung, für die die Daten erhoben oder später verarbeitet wurden, notwendig ist.
- so verarbeitet, dass ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet wird, sodass die Daten vor unrechtmäßiger oder unbefugter Verarbeitung und vor zufälliger Zerstörung oder Verlust geschützt sind. Dies umfasst geeignete technische und organisatorische Maßnahmen.

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig, jedoch in Bezug auf bestimmte Daten notwendig um den VIAPASS Service in Anspruch zu nehmen. Sollte der Kunde diese Daten nicht zur Verfügung stellen, wird Telepass kein Vertragsverhältnis mit dem Kunden abschließen, sodass kein Anspruch auf eine damit verbundene Dienstleistung besteht.

Die persönlichen Daten des Kunden werden von Telepass für die gesamte Dauer der Vertragsbeziehung sowie darüber hinaus für die Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für die Dauer von zehn (10) Jahre aufbewahrt. In jedem Fall werden die Daten (wie beispielsweise zur Begründung oder Verteidigung eines Rechtsanspruchs) nicht länger, als es zur Verfolgung legitimer, gesetzlich vorgesehener Zwecke erforderlich ist, aufbewahrt.

Der Kunde kann jederzeit auf seine persönlichen Daten zugreifen, um die Daten zu korrigieren, zu löschen oder verallgemeinert, um seine Rechte entsprechend den datenschutzrechtlichen Vorschriften auszuüben. Dementsprechend hat der Kunde jederzeit nachfolgende Rechte:

- Der Kunde kann eine Bestätigung des Vorhandenseins (oder der Abwesenheit) bestimmter personenbezogener Daten, die verständliche Mitteilung der Herkunft dieser Daten sowie Mitteilung über die Art und den Zweck der Datenverarbeitung, anfordern.
- Der Kunde kann Auskunft verlangen, wer der Datenverantwortliche, die Datenverarbeiter und an wen seine Daten übermittelt werden.
- Der Kunde kann die Richtigkeit seiner Daten überprüfen oder die Datenintegration, -aktualisierung oder -korrektur anfordern.
- Der Kunde ist berechtigt, im Falle einer rechtswidrigen Verarbeitung eine Löschung, Anonymisierung oder Sperrung sowie eine Einschränkung der Verarbeitung nach geltendem Recht zu verlangen,
- Der Kunde kann der Datenverarbeitung aus legitimen Gründen widersprechen.
- Der Kunde hat das Recht auf Datenübertragbarkeit sowie das Recht, eine Beschwerde bei der italienischen Datenschutzbehörde einzureichen.

Datum, Ort

Unterschrift Kunde